



Jahresbericht 2019 der Präsidentin

Die **Vereinsversammlung 2018** fand am 7. Dezember 2018 wieder in der Traube in Nassen statt. Wir durften 23 Mitglieder und 3 Gäste zu diesem Anlass begrüßen. Wir bedankten uns mit einem kleinen Präsent bei der Traubenwirtin Heidi Gemperle, dass wir schon seit so langem bei der Herbstschau, wie auch bei der GV ihr Restaurant benützen dürfen.

Die **Delegiertenversammlung des St. Galler Kantonalverbandes** fand am **3. März 2019** in Gams statt. Vom PZO nahmen Roman Kaiser, Roger Loop und ich teil. Anschliessend an die DV hielt der Tierarzt Adrian Fäh einen Vortrag über die TVD-Einführung auf Januar 2020. Es folgte eine rege Diskussion.

Die erste Vorstandssitzung vom 2019 hatten wir am 7. März. wie gewohnt bei Werner. Wir bereiteten die Frühlingschau vor, sowie anderer vorausplanbare Aktivitäten.

An der 102. **Delegiertenversammlung SZZV vom 9./10. März** in Plaffeien FR nahmen Mey Leung und ich teil. Ebenfalls wurde ein Referat gehalten über die TVD-Einführung. Interessant war aber auch der Vortrag über die Gitzfleischproduktion mit anschliessender Degustation. Der Gesamt-Bericht über die DV war nachzulesen im Forum 4/2019.

Am 23. März fand die **14. Nationale Geissenshow in Wattwil** statt. Pirmin Jud nahm mit 3 Ziegen teil.

Die **Frühlingschau des PZO** fand am 4. Mai wiederum in Mels statt. 21 Züchter präsentierten 139 Ziegen und Böcke in ihrer besten Form. 89 Tiere der Rasse Pfauenziege und 50 Tiere der Rassen Gemsfarbige Gebirgsziege, Bündner Strahlenziege, Nera Verzascaziege, Toggenburgerziege, Saanenziege und Appenzellerziege.

Die Platzverhältnisse waren sehr gut.

Um 9 Uhr begann der Experte Martin Keller die 2. Melk Pfauenziegen zu punktieren und einzustellen, von den 1. Melkziegen waren noch nicht alle auf dem Platz.

Unglücklicherweise wurde uns in der ersten Hälfte des Vormittags nur ein Experte zugeteilt, was sich als problematisch erwies; musste er doch relativ hektisch von einer Abteilung zur anderen wechseln.

Vor dem Beginn der Schau hatten wir es verpasst, genauer gesagt, vergessen, die Euter der Ziegen zu kontrollieren, und prompt wurde eine Pfauenziege berechtigterweise beanstandet wegen zu prallem Euter.

Bis kurz vor Mittag waren alle Kategorien aller Rassen punktiert und eingestellt und es konnten die angemeldeten Ziegen für den Betriebscup der Pfauenziegen aufgeführt und eingestellt werden.

Das unsichere Wetter veranlasste uns die Mittagspause zu streichen und mit den Spezial-Konkurrenzen weiter zu fahren.

Der Mister aller Rassen wurde der Pfauenbock Henri von Sepp Schnyder.

Miss Pfauenziege wurde ein weiteres Mal Yoko aus dem Stall von Daniel Schlegel und die Schausiegerin stellte Marc Zbinden mit der Gemsfarbigen Noreen.

Die Schöneuter-Missen waren:

Nena von Pirmin Jud bei den Gemsfarbigen; Kaily von Andreas Fässler bei den Bündner Strahlen. Bei den Pfauenziegen jüngere holte sich Brunella von Stefan Kaufmann den Sieg und bei den älteren Silver aus dem Stall von Werner Frei.

Den Betriebscup der Pfauenziegen gewann Werner Frei mit den Ziegen Evi, Ronja und Silver.

Relativ früh konnten die Ziegen den Schauplatz verlassen.

Ich danke allen Züchtern für die Geduld, die sie an dieser eher hektischen Schau zeigten.

An unserer Vorstandssitzung vom 22. August zogen wir Bilanz über die Frühlingschau in Mels und besprachen das weitere Vorgehen in Bezug auf den Schauort. Wir beschlossen das Gespräch mit den Melsern zu suchen und zu klären, wie die Situation aus ihrer Sicht ist.

Unsere **Herbstschau vom 5. Oktober** fand wiederum in Nassen statt. Bei Nieselregen füllte sich langsam der Schauplatz, wiederum schön geschmückt und mit viel Platz, mit den total 124 Jungböcken, Uebergitzi und Gitzi.

Der Experte Benni Hollenstein punktierte zuerst die älteren Böcke. Anschliessend punktierte und rangierte er die Jungböcke und die Gitzi und Uebergitzi von 21 Züchtern wurden in ihre Kategorien eingestellt. Wir waren sehr dankbar für das Dach unter dem die Tiere eingestellt werden konnten.

Jedem Züchter mit Tieren im 2. und 3. Rang wurde auch dieses Jahr ein Flot als Preis abgegeben.

Den Nachmittag dominierte eindeutig Sepp Schnyder. Stellte er doch mit dem Pfauenziegenbock Meini den Mister über alle Rassen; gewann die Sie und Er Konkurrenz mit Meini und Ywana, und sein wunderschönes Nera Verzasca Gitzi wurde Schausiegerin.

Nun schon traditionell wurden die Kollektions-Sieger aufgeführt. Das Total der bestrangierten 4 Tiere ergibt jeweils die Rangierung mit einer oder mit mehreren Rassen. Das Resultat fiel nun folgendermassen aus:

1. Rang mit einer Rasse: Werner Frei mit 8 Rangpunkten.
1. Rang mit mehreren Rassen: Stefan Kaufmann mit 12 Rangpunkten

Ich gratuliere allen Züchterinnen und Züchter zur schönen Aufzucht, die heute gezeigt wurde.

Am 31. Oktober hatten Werner und ich eine Sitzung mit dem Melser Präsidenten und Zuchtbuchführer. Wir regelten die Zusammenarbeit an der Frühlingschau zur Zufriedenheit beider Vereine.

Ich danke allen Mitgliedern, Helfern und Spendern, wie auch meinen Vorstandskollegen für den grossen Einsatz im 2019.

Eure Präsidentin
Heidi Kobelt